

(A) D A/C# Hm F#m/A

Ver - leih _____ uns Frie - den gnä - dig - lich, Herr
Es ist _____ ja doch kein and - rer nicht, der

G⁷ E/G# 1. A G/A

Gott, _____ zu uns - ren Zei - ten.
für _____ uns könn - te

2. A C/D D⁷ Gm C/E

strei - ten, denn du, un - ser Gott, al -

F C/E Dm Gm/E Gm/D A/C# G/H

lei - ne, denn du, un-ser Gott, al-lei - nel

A/C# D F#m⁷ G

Hal - le - lu - ja, Ky - ri - e e - lei - son: Herr

Em A⁴ A D F#m⁷

Gott, er - bar - me dich! Hal - le - lu - ja, Ky - ri - e e -

G Em A⁷ (D) G/A

lei - son: Herr Gott, er - bar - me dich!

Kann mehrmals ganz gesungen werden.

Text: Martin Luther 1529 nach der Antiphon "Da pacem domine" 9. Jh.
Musik: Matthias Nagel. © Zebe Publishing

Gottesdienst im Patmos-Garten
mit Taufe von Jenna Blendinger
„Geliebt – Getauft – Geheiligt“
Matthäus 5, 13-16

Ev. Patmos-Gemeinde

25.7.2021

Musik zum Eingang

Begrüßung

Gesungener Psalm: SiJu 100 Du bist da

D D/F# G A D

1. Du bist da, du bist da, bist am An - fang der Zeit, am

Hm G A4 3 D A/C#

Grund al - ler Fra - gen bist du, bist am lich - ten Tag, im

Hm D⁷/A Em G A D

Dunkel der Nacht hast du für mich schon gewacht, bist am lich - ten

A/C# Hm D⁷/A Em Hm A4 D

Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich ge - wacht. Fine

F Bb⁷/F C_F Dm Dm/C Bb C6

Näh - me ich Flü - gel der Mor - gen - rö - te, blie - be am äu - Bersten

Bb⁷/C C F Bb⁷/F C_F Dm Dm/C Bb C6

Meer, schliefe ich ein im Reich der To - ten, würde statt Nacht

Dm A7

Licht um mich sein.

2. (Ref.) Du bist da, du bist da, bist am Anfang der Zeit,
im Arm einer Mutter bist du,
bist am lichten Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich schon gewacht.
(Str.) Sitze ich da oder leg mich nieder, mache mich auf, und ich steh,
meine Gedanken kennst du von Ferne, weißt ganz genau, wohin ich geh.

- (Ref.) Du bist da, du bist da, bist am Anfang der Zeit,
das Rätsel im Leben bist du,
bist am lichten Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich schon gewacht,
bist am lichten Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich gewacht.
(Str.) Stehe ich staunend am Strand und träume, zähle die Körner im Sand,
lote ich aus die Meerestiefe, sehe hinauf ins Sternenhaus –
- (Ref.) du bist da, du bist da, bist am Anfang der Zeit,
auch jenseits der Sterne bist du,
bist am lichten Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich schon gewacht,
bist am lichten Tag, im Dunkel der Nacht hast du für mich gewacht.

Eingangsgebet

Mei-ne Hoff-nung und meine Freu-de, mei-ne Stär-ke, mein
Licht, Christus mei-ne Zu-ver-sicht, auf dich ver-trau ich und
fürcht mich nicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich nicht.

Text: Gesang aus Taizé
Musik: Jacques Berthier
© Ateliers et Presses de Taizé, 71250 Taizé-Communauté

Taufe von Jenna Blendinger Geschichte von der Taufe Jesu (Mt 3,13-17) Taufevangelium

SiJu 48 Glaubenslied (Melodie EG 182)

- Wir glauben, Gott ist in der Welt,
der Leben gibt und Treue hält.
Gott fügt das All und trägt die Zeit
Erbarmen bis in Ewigkeit.
- Wir glauben, Gott hat ihn erwählt,
den Juden Jesus für die Welt,
der schrie am Kreuz nach seinem Gott,
der sich verbirgt in Not und Tod.
- Wir glauben, Gottes Schöpfermacht
hat Leben neu ans Licht gebracht,

denn alles, was der Glaube sieht,
spricht seine Sprache, singt sein Lied.

- Wir glauben, Gott ruft durch den Geist,
was Jesu Taufe uns verheißt:
Umkehr aus der verwirkten Zeit
und trachten nach Gerechtigkeit.
- Wir glauben, Gott ruft durch die Schrift,
das Wort, das unser Leben trifft.
Das Abendmahl mit Brot und Wein
läßt Hungrige zur Hoffnung ein.
- Wenn unser Leben Antwort gibt,
darauf, dass Gott die Welt geliebt,
wächst Gottes Volk in dieser Zeit,
Erbarmen bis in Ewigkeit.

Amen

Taufe

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei
deinem Namen gerufen; du bist mein. Jes 48,1

Tauflied: Kindermutmachlied

La-la-la - la - la, la-la-la - la - la, la-la-la-
la - la, la-la-la-
la - la, la-la-la - la - la - la - la - la. 1. Wenn

